

Neuheiten von der Messe Elektrotechnik (2)

Andreas Stöcklhuber

Die Fachmessen Elektrotechnik in Dortmund und Eltefa in Stuttgart nutzten die Hersteller zur Präsentation ihrer Innovationen. Wir stellen die interessantesten Neuigkeiten vor.

Auf der Eltefa informierten sich gut 23 000 Besucher über das Angebot von 395 Firmen, 99 % davon waren Fachbesucher. Ganz blieb auch die Stuttgarter Messe nicht von den Auswirkungen der Konjunktur verschont – im Jahr 2003 kamen noch mehr als 26 000 Besucher. Die nächste Eltefa 2007 wird dann bereits auf dem neuen Stuttgarter Messegelände am Flughafen stattfinden.

Systemuhr für Jalousiesteuerung



Die 8-Kanal-Schaltuhr Luxor 414 von theben eignet sich zur Steuerung beliebiger Ausgänge des Luxor-Systems. Für die einfache Bedienung sorgt die bereits von der Reihe »TR top« bekannte Textzeile im Display.

Die Schaltuhr verfügt über Tages- und Wochenprogramme sowie wahlweise astronomische Programme, die in Abhängigkeit des Sonnenauf- und -untergangs schalten. Somit lassen sich Jalousien und Rollläden komfortabel vollautomatisch steuern und positionieren im Bereich von 0...100 %. Die 732 vorprogrammierten Astro-Schaltzeiten und 128 frei programmierbaren Schaltzeiten decken unterschiedliche Anforderungen der Gebäudeautomation ab.

Astronomische Sperrzeiten ermöglichen die Zeitverschiebung des Auf- und Abfahrens von Jalousien und Rollläden frühmorgens im Sommer. Bedienung durch Textzeile im Display und automatische Sommer-/Winterzeitumschaltung sowie Handbedienung sind möglich. Mit Hilfe des Wahlschalters

Dipl.-Ing. (FH) Andreas Stöcklhuber,
Redaktion »dex«, nach Unterlagen der
erwähnten Unternehmen

kann man die Schaltuhrkanäle individuell mit den Luxor-Ausgängen verknüpfen. In Kombination mit den Dimmern ist eine Lichtszenensteuerung möglich, da die Systemuhr Dimmwerte von 0...100 % senden kann.

Fax (07474) 6921 50
www.theben.de

Strom im Freien

Geyer hat sein Säulenprogramm überarbeitet und noch montagefreundlicher gestaltet. Berücksichtigung fand die neue »VDN-Richtlinie für den Anschluss von ortsfesten Schalt- und Steuerschränken und Zähleranschlussäulen an das Niederspannungsnetz der VNB«.

Auch die neue Zählerplatz- und Verteilergeneration »Dispo Plus« wurde mit in die neue Serie eingearbeitet. Somit ist die gesamte Produktlinie Zähler und Verteiler von Geyer jetzt aus einem Guss.

Besonderen Wert legte der Hersteller auf die Freiräume über Erdgleiche nach TAB 2000 sowie auf die nach DIN 43870 und DIN VDE 0603 geforderten Merkmale. Weiterhin wurde berücksichtigt, dass die neuen, in vielen Gebieten geforderten, Zählerfeldabdeckungen in IP 54 montagefreundlich und dicht sind. Die Zähleranschlussäulen sind deshalb auch umgriffssicher und entsprechen der Schutzklasse 2.

Einen wesentlichen Zeitvorteil bringen die neue Einspeisung und die Montage der abgehenden Leitungen. Mit der neuen Anschlussgarnitur kann man bei allen 100-A-Hausanschlusskästen KH00 einfach und schnell die Verbindung zum unteren Anschlussraum herstellen. Alle in Verteilern aufgelegten Leitungen werden über Membran-Flansche eingeführt.

Fax (0911) 4 12 03 63
www.geyer.de



Winddichter Verschlussstopfen

Einen einfachen und zuverlässigen Verschlussstopfen zum sicheren Verschließen von allen Wellrohren präsentierten die Fränkischen Rohrwerke. Der Stopfen FWVS-E ermöglicht einen winddichten Verschluss von Rohren auch mit eingeführten Kabeln und Leitungen.

So kann kein Kondenswasser mehr in die Rohre eindringen. Bei der Installation lässt sich die Membran einfach mit den Leitungen durchstoßen. Man benötigt dazu kein Hilfswerkzeug.

Fax (09525) 887 51
www.fraenkische-elektro.de

FI-Schutzschalter mit automatischer Rückstellung

Mit der Serie »Restart« präsentiert Gewiss Fehlerstromschutzschalter oder Fehlerstrom-Leitungsschutzschalter mit automatischer Rückstellung. Diese Geräte vermeiden die durch das fehlerhafte oder unnötige Auslösen der Schutzeinrichtung verursachten Probleme.

Fehlerstrom-Schutzschalter können Auslösungen unterliegen, die nicht mit einer Funktionsstörung der Anlage, sondern mit unvorhersehbaren Ereignissen verbunden sind, wie Überspannungen durch Gewitter oder vorübergehenden Störungen im Netz.

Bei der Auslösung prüft der »Restart« zuerst, ob das Ereignis, das zur Auslösung geführt hat, auf einem Defekt der Anlage beruht. Ist alles in Ordnung, schaltet sich der Schalter selbsttätig wieder ein, und die Spannung liegt innerhalb von 90s wieder an. Anderenfalls, d.h., wenn es sich um einen dauerhaften Defekt handelt, verhindert »Restart« die erneute Einschaltung des Schutzschalters, wobei eine Kontrollleuchte die Störung der Anlage anzeigt. Ein Hilfskontakt kann die Fernsignalisierung der Betriebszustände der Anlage oder des FI-Schutzschalters übernehmen.

Der Fehlerstromschutzschalter »Auto-test« führt außerdem wöchentlich einen



Selbsttest durch, ohne die Spannungsversorgung der Anlage zu unterbrechen. Bei herkömmlichen Fehlerstromschutzschaltern muss dieser Test manuell mit der zugehörigen Prüftaste »T« ausgelöst werden.

Fax (06471) 54 12

www.gewiss.de

Steuerung von Rollläden, Jalousien und Markisen

Das Topcontrol-System von Esy-Lux eignet sich zur Steuerung von Rollläden, Jalousien und Markisen. Die Steuerung der Motoren kann entweder drahtgebunden oder per Funk auf ein, zwei, vier oder zwölf Kanälen erfolgen. Die auf der sicheren Frequenz von 868 MHz kommunizierenden Funksender und -empfänger ersparen das Verlegen von Steuerleitungen. Die separaten Wandhalter der batteriebetriebenen Sender lassen sich ohne Kabelanschluss an die Wand schrauben oder kleben. Die Funksender können als Wandschalter oder als mobile Tischschalter genutzt werden. Die Funkempfänger gibt es als Unterputz- und Aufputzvarianten, sowohl als einfacher Taster bis hin zur Touchscreen-Steuerung. Motoren für Rollläden sowie Motoren-Sets gehören eben-



falls zum Esy-Lux-Programm. Die Motoren-Sets enthalten alles, was man für eine Um- oder Nachrüstung bei bereits montierten Rollläden benötigt. Der Vertrieb von Esy-Lux Produkten erfolgt in Deutschland über die Firma Elektro-Technische Systeme GmbH in Ahrensburg.

Fax (04102) 48 93 33

www.etsysteme.de

Dimmbare Halogen-Metaldampf-Lampen

Die neuen Lampensysteme und Vorschaltgeräte »CDM Master Colour Elite« von Philips bieten ein sehr hohes Leistungsniveau im Bereich der keramischen Halogen-Metaldampf-Lampen. Zu den Merkmalen des neuen Systems gehören die Dimmbarkeit, ein höherer Lichtstrom, eine weiter verbesserte Farbwiedergabeigenschaft und eine höhere Lichtstromstabilität. Durch ihre besseren Leistungsparameter bietet sich mit diesem Lampensystem, das ein natürliches, brillantes Licht hat, die Möglichkeit, nicht nur Energie zu sparen, sondern



auch neue, interessante Beleuchtungsdesigns für Verkaufsräume zu kreieren.

Die »CDM Master Colour Elite« ist die erste dimmbare keramische Halogen-Metaldampflampe für die Verkaufsräumebeleuchtung im Einzelhandel. Die Lichtleistung lässt sich mit dem entsprechenden Vorschaltgerät stufenlos bis auf 60 % des maximalen Lichtstroms herunterregeln, während die hohe Effizienz und die ausgezeichnete Lichtqualität beibehalten wird. Darüber hinaus ermöglicht die Reduzierung der Lichtleistung außerhalb der Hauptgeschäftszeiten Energieeinsparungen bis zu 40 %.

Im Vergleich zu herkömmlichen Keramik-Metallhalogendampflampen hat die »CDM Master Colour Elite« einen 15 % höheren Anfangslichtstrom. Außerdem beträgt der Lichtstromrückgang über die gesamte Lebensdauer nur 10 %. Damit bleibt ein vorgesehene Beleuchtungsniveau über die mittlere Lampenlebensdauer von 12000 h nahezu

unverändert erhalten. Der Farbwiedergabeindex liegt bei Ra 93. Die Lampen gibt es in den Leistungsstufen 35 W und 70 W. Für Dimmanwendungen bietet das neue Vorschaltgerät mit Dimmfunktion sowohl 1...10-V- als auch Dali-Regeloptionen.

Fax (040) 28 99 27 86

www.philips.de/licht

Neue Leuchtenfamilie

Mit »Siluette« präsentiert Siteco eine Leuchte für zahlreiche Einsatzmöglichkeiten. Zwei Grundtechniken – die Prismenoptik und die Diffusoroptik – sorgen je nach Raumsituation für gute Ausleuchtung und angenehme Atmosphäre.

Die Leuchten gibt es serienmäßig mit Schnellmontagezubehör. Sie eignen für den Deckenanbau, die Schienen-, Pendel- und Einzelmontage. Ein zusätzlicher Schnellmontage-Längsverbinder ermöglicht die einfache Lichtbandmontage. Die neu entwickelte Schnappverbindung gewährleistet bei allen Varianten eine schnelle und vor allem einfache Montage. Weitere Pluspunkte sind die Abhängvorrichtung als Montagehilfsmittel und die Möglichkeit der Durchgangsverdrahtung oberhalb der Leuchte im Leitungskanal oder innerhalb des Gehäuses.

Statt mit nur einer Wattage kann man Siluette mit verschiedenen T16-Leuchtstofflampen bestücken. Dieses »Multi-powerkonzept« ermöglicht es, eine



Leuchte für verschiedene Beleuchtungsstärken einzusetzen. Sehr hohe Leuchtenbetriebswirkungsgrade bis zu 90 % tragen zur guten Energieeffizienz bei. Die Leuchten weisen die Schutzart IP50 auf und sind damit staubgeschützt.

Fax (08669) 3 37 10

www.siteco.de

(Fortsetzung folgt)